

Zeitschrift: Geomatik Schweiz : Geoinformation und Landmanagement =
Géomatique Suisse : géoinformation et gestion du territoire =
Geomatica Svizzera : geoinformazione e gestione del territorio

Herausgeber: geosuisse : Schweizerischer Verband für Geomatik und
Landmanagement

Band: 113 (2015)

Heft: 12

Rubrik: Mitteilungen = Communications

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 08.02.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

GEO+Summit

Messe und Kongress für Geoinformation, 7. bis 9. Juni 2016
Expo et congrès de la géoinformation, du 7 au 9 juin 2016

GEOSummit 2016: Call for Papers eröffnet

Unter dem Motto «Lösungen für eine Welt im Wandel» findet vom 7. bis zum 9. Juni 2016 der GEOSummit in Bern statt. Der GEO-Summit vereint Messe und Kongress und bei beiden steht das breite Leistungsspektrum der

Geoinformationstechnologie im Mittelpunkt. Ab sofort können Sie sich am Call for Papers für den Kongress beteiligen und Abstracts einreichen. Der Kongress soll in vielfältigen Branchengebieten aufzeigen, welches hohe Potenzial Geodaten bieten. Unter anderem stehen Themen wie Raumentwicklung, Smart City, Infrastrukturmanagement, Energiewende, 3D-Stadtmodelle, Drohnen, Fernerkundung, Photogrammetrie im Fokus. Mit den angesprochenen Zielgruppen wird ein breit gefächertes Publikum adressiert: Fachkräfte und Personen in der Aus- und Weiterbil-

dung, in Kantonen, Gemeinden und Werken, aus dem Kataster- und ÖREB-Bereich, der Städteplanung, Umwelt, Sicherheit, Verkehr und Logistik sowie Tourismus.

Die Einreichung der Extended Abstracts (4500 Zeichen inkl. Leerschläge) erfolgt ausschliesslich via Internet auf der Website des GEOSummit > Call for Papers. Erstmals können auch Poster eingereicht werden. Die eingereichten Vorträge des Call for Papers werden im Reviewing durch den Kongressbeirat geprüft und ausgewählt.

www.geosummit.ch

geosuisse zentralschweiz an der ZEBI 2015

Es ist bereits Tradition: geosuisse zentralschweiz präsentiert jeweils das Berufsbild Geomatik an der zentralschweizerischen Berufsbildungsmesse ZEBI. Zusammen mit den SIA-Berufsbildungsvereinen «Fachrichtung Architektur» und «Zeichner Ingenieurbau» präsentierte sich die Geomatik während vier Tagen den rund 24 000 Besuchern auf

dem Messegelände Luzern. Die aufgestellten Messinstrumente dienten als «eye catcher» und lockten die interessierten, angehenden Lernenden an den Stand. Die Betreuung des Standes wurde durch Berufsbildner und Lernende aus den verschiedenen Zentralschweizer Ingenieurbüros und Verwaltungen übernommen. Engagiert und mit Herzblut wurde den jungen Besuchenden und den interessierten Eltern die Vielfältigkeit der Geomatik näher gebracht. Es ergaben sich

gute Gespräche und spannende Fragen. Manch einem/einer konnten die Prospekte rund um die Geomatik nach Hause mitgegeben werden. Bleibt zu hoffen, dass viele Jungtalente sich auf die Lehrstellen bewerben oder sich für ein Studium in der Fachrichtung Geomatik entscheiden werden. Neu wird die ZEBI jährlich stattfinden. Im nächsten Jahr vom 3. bis 6. November 2016.

Patrik Meier, geosuisse





Schweizerische Eidgenossenschaft
Confédération suisse
Confederazione Svizzera
Confederaziun svizra

Sechs neu patentierte Ingenieur-Geometerinnen und -Geometer

Sechs Ingenieur/innen dürfen neu den Titel «Patentierter Ingenieur-Geometer» resp. «Patentierte Ingenieur-Geometerin» tragen. Sie wurden am 11. September 2015 nach erfolgreich abgeschlossener Prüfung in Wabern BE patentiert und sind nun – vorbehaltlich des Eintrags im Register für Ingenieur-Geometerinnen und -Geometer – berechtigt, in der ganzen Schweiz amtliche Vermessungen durchzuführen.

Bizouard Guillaume, Collonges-sous-Salève (F); Brinon Jérôme, Aven; Cornette Geoffrey, Bonneville (F); Huber Fabian, Mettau; Noël Jennifer, Prilly; Romer Nicole, Illnau.

*Eidgenössische Kommission für
Ingenieur-Geometerinnen und -Geometer*

Six ingénieurs géomètres brevetés

Six nouveaux ingénieurs peuvent désormais porter le titre d'ingénieurs géomètres brevetés. Ils ont reçu leur brevet le 11 septembre 2015 à Wabern BE, après avoir passé leurs examens avec succès. Ils sont donc dès à présent – à condition qu'ils s'inscrivent au registre des géomètres – habilités à réaliser des mensurations officielles dans toute la Suisse.

Bizouard Guillaume, Collonges-sous-Salève (F); Brinon Jérôme, Aven; Cornette Geoffrey, Bonneville (F); Huber Fabian, Mettau; Noël Jennifer, Prilly; Romer Nicole, Illnau.

*Commission fédérale des
ingénieurs géomètres*

Sei nuovi ingegneri geometri

Sei nuovi ingegneri geometri possono portare il titolo di «ingegnere geometra con patente». Dopo il superamento coronato da successo dell'esame, il 11 settembre 2015 hanno ottenuto la patente a Wabern BE e sono ora abilitati – a condizione di essere iscritti nel Registro dei geometri – ad esercitare la misurazione ufficiale in tutta la Svizzera.

Bizouard Guillaume, Collonges-sous-Salève (F); Brinon Jérôme, Aven; Cornette Geoffrey, Bonneville (F); Huber Fabian, Mettau; Noël Jennifer, Prilly; Romer Nicole, Illnau.

*Commissione federale degli
ingegneri geometri*

Korrigenda:

Diplomfeier 2015 an der Hochschule für Architek- tur, Bau und Geomatik FHNW

Infolge eines Übertragungsfehlers wurde auf Seite 491 der Geomatik Schweiz 11/2015 fälschlicherweise ein Foto der Geo+Ing-Preisträger anstelle der «frischgebackenen» Master of Science in Engineering (MSE) veröffentlicht. Hier nun die Absolvierenden des MSE-Geoinformationstechnologie (GIT) und -Technologie für nachhaltiges Bauen (TNB).

